



Herrn
Bezirksbürgermeister
Bernd Rödel
über den Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
18.62.06

Anfrage gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung
des Stadtbezirksrates am 13.02.2013

Hannover, den 23.01.2013

Verkehrsberuhigung Börgerstraße

Nachdem sich die Anwohner der Börgerstraße jahrelang über das Lärmintensive Kopfsteinpflaster beschwert haben, wurde dies mit Asphalt aufgefüllt. Diese Maßnahme zeigte jedoch nur sehr kurzfristige Wirkung. Nun befürchten die Anwohner mit Inbetriebnahme der neuen Kita Börgerstraße wieder eine größere Lärmbelästigung durch zunehmenden PKW-Verkehr von Eltern, die Ihre Kinder in die Kita bringen und abholen. Da die Verwaltung aus gestalterischen Gründen am Kopfsteinpflaster festhält, müssen andere Möglichkeiten gefunden werden, die Anwohner vor zunehmender Lärmbelästigung zu schützen.

Wir fragen daher die Verwaltung :

1. Welche anderen Möglichkeiten kann die Verwaltung ergreifen, damit s die PKW-Fahrer an die 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung halten?
2. Wären evtl. Schwellen, wie sie an der Einfahrt in den Döhrbruch von Seiten der Bemeroder Straße kommend, erfolgreich angebracht worden sind, möglich?
3. Wenn nein, warum nicht ?

Petra Stittgen
Fraktionsvorsitzende

